

Projektbericht: Regenwasserbehandlung, Wohngebiet Ittishalde, Immendingen



Ausgangssituation

Das Oberflächenwasser aus dem Wohngebiet „Ittishalde“ in Immendingen im baden-württembergischen Landkreis Tuttlingen wurde bisher unbehandelt über einen Regenwasserkanal der Donau zugeführt. Da auch das Oberflächenwasser der angrenzenden Bundesstraße 311 in diesen Kanal fließt, forderte das Landratsamt den nachträglichen Bau einer Behandlungsanlage.

Problemlösung

Wegen des morastigen Bodens mussten zunächst Spundwände gesetzt werden. Der vorhandene Regenwasserkanal wurde an zwei Stellen aufgeschnitten; in die entstehenden Lücken wurde jeweils ein Betonschacht eingebaut. Der erste Schacht leitet als Entlastungsbauwerk eine zuvor berechnete Wassermenge über einen Drosselschieber automatisch in den neben dem Kanal eingebauten Lamellenklärer aus Betonfertigteilen. Dort wird die kritische Regenwassermenge behandelt und anschließend über einen Sammelschacht wieder dem Regenwasserkanal zugeleitet. Bei Wassermengen, die über die kritische Menge hinausgehen, läuft das Wasser aufgrund eines Widerstands an der Drossel nicht in den Lamellenklärer, sondern über eine Schwelle weiter in den Kanal.

Projektdaten

Bauherr: Gemeinde Immendingen
Planung: Ingenieurbüro Burgert, Donaueschingen
Lieferung: Mall GmbH
Fertigstellung: Juli 2015

Anlagenkomponenten

- Mall-Lamellenklärer ViaTub 18 L 610 mit Schachtabdeckungen aus Edelstahl
- Mall-Trennbauwerk ViaSep 300 als Entlastungsbauwerk
- Mall-Sammelschacht

Vorteile auf einen Blick

- Vorgefertigte Systembauteile mit gleichbleibender Qualität – Betongüte C45/55
- Kurze Bau- und Montagezeiten
- Erfüllung aller behördlichen Auflagen
- Vorteile bei der Wartung durch direkten Zugang und klar definierte Entsorgungshöhen
- Bauteile mit Schwerlast überfahrbar (SLW 60)
- Garantierte Bauwerksdichtigkeiten

Mall GmbH

Hüfinger Str. 39-45
78166 Donaueschingen
Telefon: +49 771 8005-0
Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
www.mall.info

